



Bürgerbefragung zur entgeltlichen Parkraumbewirtschaftung in Hietzing

Der gefertigte Bezirksrat der FPÖ Hietzing stellt in der Bezirksvertretung am 28. Juni 2021 folgenden

A n t r a g

Die zuständigen Stellen des Magistrates der Stadt Wien und die zuständige Stadträtin für Innovation, Stadtplanung und Mobilität, Uli Sima, werden unter Einbindung der Bezirksvorstehung ersucht, im Vorfeld einer allfälligen Einführung jeglicher Form der entgeltlichen Parkraumbewirtschaftung für Hietzing eine Bürgerbefragung nach folgenden Kriterien durchzuführen:

I. Fragestellung

Soll in Hietzing eine kostenpflichtige Parkraumbewirtschaftung eingeführt werden?

Ja

Nein

II. Befragungsgebiet

Das Befragungsgebiet umfasst alle Hietzinger Wahlsprengel.

III. Abstimmungsberechtigte

Abstimmungsberechtigt sind alle Österreicher, EU-Bürger und Drittstaatenangehörigen mit einer Aufenthaltsverfestigung (5 Jahre oder mehr in Wien) die im Sinne der gültigen Wiener Gemeinderatswahlordnung zur Bezirksvertretung wahlberechtigt wären und in dem unter Pkt. 2 angeführten Befragungsgebiet ihren Hauptwohnsitz haben.

IV. Verbindlichkeit

Das Ergebnis der Bürgerbefragung ist verbindlich, unabhängig von der Rücklaufquote.





Begründung:

Die Hietzinger Bezirksbevölkerung hat sich in zwei Bürgerbefragungen (2013, 2017) gegen eine entgeltliche, flächendeckende Parkraumbewirtschaftung ausgesprochen. Nun soll diese trotzdem ohne Befragung der Hietzingerinnen und Hietzinger eingeführt werden.

BR Mag. Georg Heinrichsberger

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Heinrichsberger', is written on a light blue background.

